



FORUM

Seelsorgeeinheit Obersee

Schmerikon Uznach Ernetschwil Gommiswald Rieden

Ausgabe 9/2007 – 16. Juni bis 6. Juli 2007

Herausgeber: Seelsorgeeinheit Obersee

Verantwortlich: Pfr. Michael Pfiffner und Zita Rüegg, Städtchen 29, 8730 Uznach

Druck: Druckerei Oberholzer AG, 8730 Uznach

Erscheint 17x jährlich

Editorial

Muss Spannung sein? – Spannung muss sein!

Ende des Monats – am 29. Juni – feiern wir zwei Menschen, die unterschiedlicher kaum sein können, die aber wie keine anderen die frühe Kirche prägten: Petrus und Paulus. Petrus, der Fischer ohne grossartige Ausbildung, von Jesus berufen: In unserer Sprache könnten wir ihn mit einem Manager vergleichen. Mit Änderungen tut er sich schwer. Alles soll seine Ordnung haben. Immer wieder leuchten seine Führungsqualitäten auf. Oft ist er der Sprecher der Jünger. Von Jesus selbst wird Petrus die Hirtensorge anvertraut.

Und so anders Paulus, der gebildete Zeltmacher und fromme Jude: Er ist der alles umstürzende Erneuerer. Er verursachte nicht selten ein grosses Durcheinander. Schon seine Bekehrung vom Saulus zum Paulus machte das deutlich. Doch er wollte, dass die frohe Botschaft zu allen Menschen kommt, und dafür ging er auch neue und ungewöhnliche Wege.

In der Bibel lesen wir von der Spannung der beiden um den richtigen und guten Weg in der Nachfolge Jesu. Und doch eint beide ihr unerschrockenes Bekenntnis zu Jesus. Gott schenkt auch unserer Zeit immer wieder Menschen, die IHN für die Menschen sichtbar machen.

Und da muss es beides geben: Wir brauchen das Sichere, die Tradition und wir brauchen die Freiheit, die die Tradition nicht zu leer werden lässt.

Entdecken wir immer neu, dass Vielfalt und Spannung das Leben bereichern!

Stephanie Czernotta

Eindrückliche Tage in Taizé

Taizé: ein unscheinbares Dorf in Südburgund, aber auch der Name für die Gemeinschaft von Taizé (Communauté de Taizé), ein Dorf, das jährlich Tausende von Jugendlichen aus allen Nationen der Erde anzieht. Und so machten sich in diesem Jahr auch 48 SchülerInnen der 3. Oberstufe aus der Seelsorgeeinheit mit neun BegleiterInnen auf den Weg.



In der Gemeinschaft von Taizé, die im 2. Weltkrieg von Frère Roger Schutz gegründet wurde,

leben katholische und evangelische Männer aus über 25 Ländern zusammen einen einfachen Lebensstil im Geist der Versöhnung mit Gebet und Arbeit. Bei den wöchentlichen Treffen werden die Jugendlichen mit der Frage konfrontiert, wie man Glauben und Engagement, Gebet und Solidarität mit den Menschen verbinden kann. Durch den Aufenthalt in Taizé gewinnen die jungen Menschen nicht nur einen Sinn für Stille und eine weite Sicht von Kirche, sondern auch ein tieferes Gespür für ungerechte Lebensstrukturen, internationales Bewusstsein, Vertrauen in fremde Völker und die Notwendigkeit des friedlichen Miteinanders. Hier wird konkret gelebt, dass Menschen verschiedener Kulturen, Schichten, Religionen miteinander arbeiten, beten, singen, leben können – ohne Hass und Vorurteile.



Sicher gab es manche Befürchtungen über fehlenden Strom und das schlichte Essen. Aber dieser einfache Lebensstil wurde von den Brüdern überzeugend vorgelebt, so dass es möglich war sich einzuklinken.

Es war eine sehr intensive Woche, mit vielseitigen, neuen Erfahrungen und Erlebnissen. Taizé kann man nicht beschreiben, Taizé muss man erleben!

Und so laden wir auch im kommenden Jahr zu einer Fahrt nach Taizé ein vom 23. bis 27. April 2008!

Gottesdienste

Sa 16. Juni

- 13.30 Gommiswald:** Trauung von Corina Bleiker und Michael Rüegg
- 16.30 Schmerikon** Altersheim St. Josef: Wortgottesfeier mit Kommunion, mitgestaltet von der KAB
- 16.30 Uznach** Altersheim Städtli: Eucharistiefeier, mitgestaltet von der KAB
- 18.30 Schmerikon:** Eucharistiefeier in deutscher und italienischer Sprache
- 18.30 Rieden:** Eucharistiefeier; anschliessend Autosegnung (siehe S. 3)

So 17. Juni

- Schmerikon/Uznach:
Opfer für Brücke · Le Pont
- Ernetschwil/Gommiswald/Rieden:
Opfer für die Flüchtlingshilfe der Caritas
- 07.45 Uznach** Kreuzkirche:
Wortgottesfeier mit Kommunion, mitgestaltet von der KAB
- 09.00 Uznach** Stadtkirche: Wortgottesfeier mit Kommunion, mitgestaltet von der KAB (Jugendmusikschule); anschliessend Treffpunkt im BGZ
- 09.00 Ernetschwil:** Eucharistiefeier, Gedächtnis für Pfr. Karl Federer
- 10.30 Schmerikon:** Wortgottesfeier mit Kommunion, mitgestaltet von der KAB (Jugendmusikschule), Jahresgedächtnis für Helen Büsser-Furrer, Gedächtnis für Eduard Güntensperger-Schatt, Lucia Dieziger, Margrith Koller; anschliessend Apéro in der Kaplanei
- 10.30 Gommiswald:** Eucharistiefeier, anschliessend Autosegnung (siehe S. 3), Gedächtnis für Paul Bernet-Landolt, Adolf Thoma, Max Beyer-Rosenast, Alois Zweifel-Wäger, Beat Walliser-Truniger

Mo 18. Juni

- 09.00 Uznach** Stadtkirche: Eucharistiefeier

Di 19. Juni

- 07.15 Uznach** Stadtkirche:
Schülergottesdienst
- 09.00 Schmerikon:** Eucharistiefeier

Mi 20. Juni

- 07.00 Ernetschwil:** Schülergottesdienst
- 07.30 Uznach** Kreuzkirche:
Schülergottesdienst 2. Klassen
- 08.45 Gommiswald:** El-Ki-Fiir (siehe S. 7)
- 09.00 Uznach** Stadtkirche: Eucharistiefeier
- 19.00 Rieden** Kirchgemeindeforum:
Eucharistiefeier, mitgestaltet von der Frauengemeinschaft

Do 21. Juni

- 09.00 Gommiswald:** Eucharistiefeier, mitgestaltet von der Frauengemeinschaft; anschliessend Chilekafi im Pfarreiheim

- 16.30 Gommiswald** Altersheim:
Eucharistiefeier

Fr 22. Juni

- 07.00 Rieden:** Schülergottesdienst
- 07.20 Schmerikon:** Schülergottesdienst
- 09.05 Ernetschwil:** Eucharistiefeier

Sa 23. Juni

- 16.30 Schmerikon** Altersheim St. Josef:
Eucharistiefeier, Dreissigster für Walter Schmutz-Sutter
- 16.30 Uznach** Altersheim Städtli:
Eucharistiefeier
- 18.30 Uznach** Kreuzkirche: Eucharistiefeier in deutscher und italienischer Sprache
- 18.30 Ernetschwil:** Eucharistiefeier, Jugendgottesdienst mit Übergangsritual 6. Klasse (siehe S. 6), Gedächtnis für Ida Weber-Schmucki, Emil und Maria Eberhard-Brunner
- 22.00 Gommiswald:** Gebetswache (siehe S. 6)

So 24. Juni

- Opfer für die Aufgaben des Papstes
- 07.45 Uznach** Kreuzkirche:
Eucharistiefeier
- 09.00 Schmerikon:** Eucharistiefeier, Jahresgedächtnis für Anna Stücheli, Gedächtnis für Anna Züger-Müller, Maria Fehr, Karl Eicher-Tomasi, Josef Kriech-Baumgartner, Rosa Kühne-Rüegg, Zita und Josef Müller-Eigenmann
- 09.00 Rieden:** Eucharistiefeier, Stiftmessgedächtnis, Jahresgedächtnis für Peter Steiner (vorläufig kein Chilekafi, weil Restaurant Sonne geöffnet)
- 10.30 Uznach** Stadtkirche: Eucharistiefeier, Familiengottesdienst mit Übergangsritual 6. Klassen (Kinderchor, siehe S. 5), Gedächtnis für Anna Klara Hager; anschliessend Apéro im BGZ
- 10.30 Gommiswald:** Eucharistiefeier zum Jakobusfest (Kirchenchor, siehe S. 6); anschliessend Apéro
- 16.30 Uznach** Kreuzkirche: Vespergebet (Kirchenchor Henau, siehe S. 5)
- 17.00 Uznach** Kapelle St. Josef:
Missa em Lingua Portuguesa
- 17.00 Uznach** Stadtkirche:
Mesha ne Gjuhen Shqipe

Mo 25. Juni

- 09.00 Uznach** Stadtkirche:
Eucharistiefeier

Di 26. Juni

- 07.15 Uznach** Stadtkirche:
Schülergottesdienst
- 09.00 Schmerikon:** Eucharistiefeier
- 19.30 Gommiswald** Kapelle Felix und Regula: Andacht

Mi 27. Juni

- 07.00 Ernetschwil:** Schülergottesdienst

- 08.30 Uznach** Stadtkirche:
Beichtgelegenheit
- 09.00 Uznach** Stadtkirche:
Eucharistiefeier

Do 28. Juni

- 09.00 Gommiswald:** Eucharistiefeier

Fr 29. Juni

- 07.00 Rieden:** Schülergottesdienst
- 09.05 Ernetschwil:** Eucharistiefeier

Sa 30. Juni

- 16.30 Schmerikon** Altersheim St. Josef:
Eucharistiefeier, Gedächtnis für Louise Enderle, Hans Tschuppert und Tochter Verena
- 16.30 Uznach** Altersheim Städtli:
Eucharistiefeier
- 16.30 Uznach** Stadtkirche: Chlichinderfiir (siehe S. 5)
- 18.30 Rieden:** Eucharistiefeier

So 1. Juli

- Opfer für die Schweizer Miva
- 07.45 Uznach** Kreuzkirche:
Eucharistiefeier
- 09.00 Uznach** Stadtkirche: Eucharistiefeier (Kirchenchor, siehe S. 5), Gedächtnis für Alfons Rüegg-Rüegg und Hans und Elisabeth Rüegg-Bossart; anschliessend Treffpunkt und Ständchen im BGZ
- 09.00 Ernetschwil:** Eucharistiefeier mit Aufnahme der neuen Ministrantinnen (Kirchenchor, siehe S. 6)
- 10.30 Schmerikon:** Eucharistiefeier, Jahresgedächtnis für Walter Braun, Gedächtnis für Maria Soccini und Verstorbene der Familien Soccini, Bertha und Josef Schmucki-Wespe und Tochter Rosmarie Aerni, Rosa Wenk-Walliser
- 10.30 Gommiswald** Rittmarren: Eucharistiefeier, Berggottesdienst (Jodelclub, siehe S. 4) (bei Regenwetter Pfarrkirche)
- 11.30 Schmerikon:**
Tauffeier von Vivienne Stadler und Francine Justin Rüttsche

Mo 2. Juli

- 09.00 Uznach** Stadtkirche:
Eucharistiefeier

Di 3. Juli

- 07.15 Uznach** Stadtkirche:
Schülergottesdienst
- 09.00 Schmerikon:** Eucharistiefeier

Mi 4. Juli

- 07.00 Ernetschwil:** Schülergottesdienst
- 09.00 Uznach** Stadtkirche: Eucharistiefeier, mitgestaltet von der Frauengemeinschaft

Do 5. Juli

- 09.00 Gommiswald:** Eucharistiefeier
- 16.30 Gommiswald** Altersheim:
Eucharistiefeier
- 18.00 Uznach** Stadtkirche:
Aussetzung Allerheiligstes

07.00 Rieden: Schülegottesdienst
09.05 Ernetschwil: Eucharistiefeier
19.00 Schmerikon Altersheim St. Josef:
Eucharistiefeier

Regionale Gottesdienste

Pflegezentrum Linthgebiet

Dienstag, 10.00 Uhr, Andachtsraum
1. Freitag, Herz-Jesu-Messe; 2. und 4. Freitag,
evang. Gottesdienst; 3. Freitag, Wortgottes-
feier mit Kommunion, jeweils um 10.00 Uhr,
Andachtsraum.

Neu ab Juli

Am ersten Freitag im Monat Eucharistiefeier
zum Herz-Jesu-Freitag und am dritten Freitag
im Monat evangelischer Gottesdienst.

Spital Linth

Sonntag, 9.45 Uhr, Eucharistiefeier, Schu-
lungsraum 1. UG Spital Linth.

St. Otmarsberg Uznach

Werktag
05.30 Uhr, Vigil und Laudes
06.45 Uhr, Eucharistiefeier
18.00 Uhr, Vesper
20.00 Uhr, Komplet

Sonn- und Feiertage
06.00 Uhr, Vigil und Laudes
09.00 Uhr, Eucharistiefeier
16.30 Uhr, Vesper
18.00 Uhr, Komplet
19.30 Uhr, Eucharistiefeier

Kloster Berg Sion

Sonntag, 9.30 Uhr, Eucharistiefeier
Werktag, 6.30 Uhr, Eucharistiefeier
Mittwoch, 19.15 Uhr, Eucharistiefeier
Freitag den ganzen Tag stille Anbetung

Rosenkranzgebete

Schmerikon: Dienstag, 8.30 Uhr, Pfarrkirche.
Montag, Mittwoch und Freitag, 16.45 Uhr, Al-
tersheim St. Josef.

Uznach: Montag, 9.30 Uhr, Marienkapelle.
Dienstag, 18.30 Uhr, Kapelle St. Josef. Mitt-
woch, 9.30 Uhr, Marienkapelle; 16.45 Uhr, Al-
tersheim Städtli. Freitag, 18.30 Uhr, Kreuzkir-
che. Samstag, 17.45 Uhr, Marienkapelle.

Ernetschwil: Freitag, 8.30 Uhr, Pfarrkirche.

Gommiswald: Dienstag, 14.00 Uhr, Alters-
heim. Freitag, 17.00 Uhr, Pfarrkirche.

Rieden: Mittwoch, 19.00 Uhr, Andachtsraum
Pfarrkirche.

Verklärung

Wenn wir den Himmel offen sehen, erken-
nen wir, was noch nicht ist: Den Letzten bei
den Ersten. Den Kleinen bei den Wichtigen.
Die an den Rand Gedrängten im Mittel-
punkt. Den Menschensohn zur Rechten des
Vaters. Die Wirklichkeit in verklärtem Licht.

Für die Seelsorgeeinheit Obersee

Firmung 18+

Im Jahr 2004 hat der damalige Bischof Ivo Fü-
rer zusammen mit dem Priesterrat, dem Rat
der hauptamtlichen LaienseelsorgerInnen
und dem Seelsorgerat das Firmalter im gan-
zen Bistum St. Gallen auf mindestens 18 Jah-
re festgelegt. Pfarreien, die nicht schon früher
mit der Umstellung begonnen haben, befin-
den sich momentan in einer Bruchzeit. Das
Firmprojekt wird vorbereitet und festgelegt.
Auch unsere Seelsorgeeinheit steckt in den
Vorbereitungen. Für die Jahrgänge, die zum
ersten Mal die Firmung 18+ erleben können,
wurde eine Infobroschüre zusammengestellt.
Diese wird in der 6. Klasse (1. Oberstufe) ab-
gegeben. In dieser Broschüre werden die
Chancen von Firmung 18+ aufgezeigt. Zu-
dem versucht die Broschüre, Antworten auf
allfällige Fragen und einen Überblick über
den geplanten Firmweg zu geben.

Der Geist stärkt

Die Firmung ist in erster Linie ein Stärkungs-
sakrament. Mit dem neuen Firmalter steht es
näher am Übergang zum Erwachsenenleben.
Die Firmung 18+ kann damit für den jungen
Menschen ein wichtiger Schritt auf dem Weg
in ein selbst bestimmtes Leben werden, ver-
ankert im Glauben und der christlichen Ge-
meinschaft. Umgekehrt dürfen wir uns als
Pfarreien vom Suchen und Fragen der jungen
Menschen berühren und herausfordern las-
sen. Gerade mit 18 brechen Fragen nach dem
Sinn des Lebens auf, nach dem, was uns Men-
schen Halt und Sicherheit gibt. Im Firmweg
können junge Menschen die Kirche als Ge-
meinschaft erfahren, die sie ernst nimmt, die
sie hört und die sie in ihrem Glauben und Su-
chen begleitet. Erfahrungen zeigen, dass jun-
ge Menschen dieses Angebot oft zahlreich an-
nehmen und ihr Leben mit dem Glauben ger-
ne einmal zum Thema machen. In diesem
Sinn ist Firmung 18+ ein Dienst der Kirche an
der Jugend, den wir auch in unserer Seelsor-
geeinheit Obersee seriös angehen möchten.

Jürg Wüst

Eine Gemeinschaft von Wachenden

ACAT Schweiz (die Aktion der Christen für
die Abschaffung der Folter) schliesst sich ei-
ner internationalen nächtlichen Gebetswache
an. Gemeinsam schlagen sie ChristInnen aller
Konfessionen vor, sich in der Nacht vom 23.
auf den 24. Juni für die Opfer von Folter im
Gebet zu engagieren.

Von Brasilien bis zu den Philippinen, über
Ghana und Grossbritannien, allein oder in ei-
ner Gruppe lösen sich Betende von 20.00 Uhr
abends bis 8.00 Uhr morgens im Gebet ab.

Weitere Infos:

www.naechtlichegebetswache.com

**Mahnwache in der Pfarrkirche Gommis-
wald** in der Samstagnacht, 23. Juni von 22.00
bis 22.30 Uhr.

Autosegnung

Die Autosegnung ist ein Brauch, der in engem
Zusammenhang mit dem Tag des Hl. Chris-
tophorus, dem 24. Juli, zu sehen ist. Schon im
Mittelalter galt der Hl. Christophorus als
Schutzpatron der Reisenden.

Der Legende nach war er bekanntlich ein Rie-
se, der den vorbeikommenden Reisenden
über einen Fluss half. Eines Tages trug er ein
kleines Kind, das immer schwerer wurde, auf
seinen Schultern durch den Fluss. Dieses
Kind, so erzählt die Legende, sei Christus ge-
wesen. Seitdem hiess der Riese Christopho-
rus, was «Christus-Träger» bedeutet.

Wenn wir am Samstag, 16. Juni nach dem
Gottesdienst um 18.30 Uhr in Rieden und am
Sonntag, 17. Juni nach dem Gottesdienst um
10.30 Uhr in Gommiswald zur Autosegnung
einladen, dann soll dieses Zeichen daran er-
innern, dass wir alle ChristusträgerInnen
sind. Wo immer wir unterwegs sind, dürfen
wir darauf vertrauen, dass er unseren Weg
mitgeht.

Jede Segenshandlung will an Gottes Gegen-
wart in unserem Alltag erinnern und so unser
Tun mit ihm und seinem heilvollen Handeln
verbinden.

Femme global

Interkultureller Frauentreff für zugewander-
te und einheimische Frauen.

Menschen und Traditionen

Am Montag, 25. Juni, 13.30 bis 17.00 Uhr, Be-
such auf der Alp Wielesch, Rieden:

- Frauenschwingen – Franziska Lacher,
Schwingerin, berichtet
- Alltag auf der Alp Wielesch – der Älpler
erzählt
- reichhaltiger Alpzvieri

Treffpunkt um 13.30 Uhr beim BGZ Uznach,
Parkplatz Herrenacker.

Wir fahren mit den Privatautos bis zum Park-
platz Müselen. Wer kann, soll bitte das Auto
mitbringen, damit wir genügend Fahrmög-
lichkeiten haben.

Ab Parkplatz Müselen gehen wir zu Fuss zur
Alp Wielesch, oder wer dies wünscht, wird
mit dem Alptaxi abgeholt. Der Anlass findet
bei jedem Wetter statt.

Auskunft erteilt: Erika Meier-Ebneter, Regio-
nales Kompetenzzentrum Integration Linth-
gebiet, ☎ 055 285 23 28 oder ☎ 055 280 48 38,
erika.meier@uznach.ch

Interessierte Frauen, Migrantinnen und
Schweizerinnen, sind ganz herzlich willkom-
men!

Pro Senectute

Oberseerundfahrt mit dem Ledi-Schiff am
Mittwoch, 27. Juni um 14.30 Uhr. Auskunft
und Anmeldung bei Pro Senectute, Zürcher-
strasse 42, Uznach, ☎ 055 285 92 41.

Berggottesdienst Alp Rittmarren

Am *Sonntag, 1. Juli um 10.30 Uhr*, Berggottesdienst auf der Alp Rittmarren, musikalische Umrahmung vom Jodelclub Gommiswald.

Fahrgelegenheit mit Postauto

| | |
|-----------------|----------|
| Bahnhof Uznach | 9.15 Uhr |
| Post Gommiswald | 9.30 Uhr |
| Post Uetliburg | 9.40 Uhr |
| Giegen | 9.45 Uhr |
| Bildhaus | 9.55 Uhr |

Bei zweifelhafter Witterung gibt € 1600 plus Taste 1 ab 7.00 Uhr Auskunft.

Bei Regenwetter Gottesdienst um *10.30 Uhr* in der Pfarrkirche Gommiswald.

Jakobsweg



Die vier Tage wandern auf dem Jakobsweg von Riggisberg (BE) nach Moudon (VD) waren für die 22 Personen wiederum ein besonderes Erlebnis. Der Regen am Vormittag von Christi Himmelfahrt wurde mit der Teilnahme am ansprechenden Gottesdienst in St. Antoni (FR) und mit der Mittagsrast im Pfarreiheim wieder fast vergessen. Wie imposant zeigte sich die Stadt Fribourg und auch die Klosteranlage von Hauterive bestärkte uns auf dem Weg, den wir sowohl mit den Füßen wie auch spirituell zurücklegten.

Wir liessen uns mit dem Motto «Hände» auf einen inneren Weg ein: Was erzählen mir meine Hände? Jesus nimmt mich bei der Hand und eröffnet neue Horizonte (Himmelfahrt). Was möchte ich in andere Hände legen (ablegen, bewältigen, loslassen, übergeben)? Was ist mir in die Hände gelegt worden (Talente, Fähigkeiten), was möchte ich anpacken?

Nächstes Jahr steht schon unsere letzte Etappe, von Moudon nach Genf an. Wir werden dann fünf oder sechs Tage in der ersten Herbstferienwoche (29. September bis 4. Oktober 2008) durch die reifen Weinberge dem Genfersee entlang pilgern.

Wer mitkommen möchte, reserviere sich diese Tage und melde sich beim Pfarramt Ernetschwil, hans.hueppi@bluewin.ch, ☎ 055 280 26 59.

Kirchenopfer

| | |
|-------------------------|------------|
| Medienopfer | Fr. 176.40 |
| Pro Filia/Mütter in Not | Fr. 265.00 |
| Pater Cordian | Fr. 407.00 |
| Bischof Gevargheese | Fr. 942.00 |

Gratulationen



Zum Geburtstag

- 20. 6. 1922 Severin Kuster-Kuster, Pflegezentrum Linthgebiet
- 25. 6. 1916 Hedwig Bürgisser-Rieser, Altersheim St. Josef
- 26. 6. 1927 Lydia Müller-Baumgartner, Säntisstrasse 5

Zur Goldenen Hochzeit

- 22. 6. 1957 Celestina und Paul Meli-Arrighi, Obstwachsstrasse 2

Wir gratulieren den JubilarInnen herzlich und wünschen alles Gute und Gottes Segen.

† Zum Herrn gerufen

- 11. Mai: Walter Schmutz-Sutter (1923), Altersheim St. Josef

KAB-Gottesdienste

Am *Samstag, 16. und Sonntag, 17. Juni* feiert die KAB Uznach/Schmerikon unter dem Motto «Unser tägliches Brot» alle Gottesdienste in Schmerikon. Der Gottesdienst am *Sonntag um 10.30 Uhr* wird von der Jugendmusikschule Linthgebiet musikalisch umrahmt.

Anschliessend an den Gottesdienst am *Sonntag Apéro* in der Kaplanei.

Die Kollekte aller Gottesdienste ist für das Hilfswerk «Brücke · Le Pont» bestimmt, damit auch Menschen in Afrika und Lateinamerika ihr tägliches Brot verdienen können.

Oberstufentreff

Der Oberstufentreff wird im kommenden Schuljahr weitergeführt.

Nähere Informationen in der nächsten Ausgabe des PfarreiForums.

Verein LebensWert

Am *Freitag, 29. Juni um 19.30 Uhr* Lotto-match im Pfarreilokal.

Der Erlös kommt Hilfsprojekten in Madagaskar zugute.

Übergangsritual

In allen Kulturen und Religionen gab und gibt es Rituale, die den Menschen auf seinem Lebensweg begleiten, ihn ordnen, alte Lebensabschnitte beenden und neue begrüssen. Dieses Urbedürfnis wird auch in der christlichen Kirche schon seit Jahrtausenden gepflegt.

Es ist die Aufgabe der Liturgie, entscheidende Schritte in wichtigen Lebensabschnitten, in der Glaubensgemeinschaft mit einem rituellen Akt zu vollziehen. Dabei wird das Leben in der Gegenwart und Fürsorge Gottes gefeiert.

Am *Sonntag, 8. Juli* werden die SchülerInnen der 6. Klassen, um *10.30 Uhr*, in der Pfarrkirche, in einem Familiengottesdienst mit dem Übergangsritual bewusst den Schritt vom Kind zum Jugendlichen vollziehen.

Diesem Schritt geht eine intensive Vorbereitung voraus. Der Versöhnungsweg, das Erleben eines Sonnenaufganges, den Klosterbesuch, die Auseinandersetzung im Religionsunterricht mit Themen wie Freiheit und Selbstständigkeit sind Inhalte der Vorbereitung zu diesem Übergangsritual.

Mit dem Entscheid zur Firmung 18+ hat die Bistumsleitung Vorschläge unterbreitet, wie dieser bedeutungsvolle Lebensabschnitt, der Übergang ins Jugendalter, bewusst auch im Hinblick zur Firmung als junge Erwachsene, wahrgenommen werden kann.

Mit grosser Freude dankt die Jugend der Glaubensgemeinschaft für Ihr Mitfeiern und Mitfreuen und das wohlwollende Gebet für eine segensreiche Zukunft.

Ministranten-Ausflug

Der diesjährige Ausflug findet in der letzten Sommerferien-Woche, am *Freitag, 10. August* statt. Zusammen mit den Minis aus Uznach geht es nach Zürich, um dort einen spannenden und erlebnisreichen Tag im berühmten Zürcher Zoo zu verbringen. Treffpunkt ist um *8.00 Uhr* beim Bahnhof Schmerikon, Rückkehr um ca. *18.00 Uhr*.

Mitnehmen müsst ihr dem Wetter entsprechende Kleidung (Ausflug findet bei jedem Wetter statt!), Verpflegung fürs Mittagessen aus dem Rucksack und evtl. Sackgeld.

Anmeldungen mit Unterschrift der Eltern bis *Montag, 1. Juli* an Edi Arnold, Schlattgasse 3 oder Vincenzo Pasquale, Sandstrasse 12.

Kirchenopfer

| | |
|-------------------------|-------------|
| Medienopfer | Fr. 382.80 |
| Pro Filia/Mütter in Not | Fr. 527.00 |
| Pater Cordian | Fr. 306.10 |
| Bischof Gevargheese | Fr. 1709.80 |

† Zum Herrn gerufen

5. Mai: Josef Rüdüsüli-Holdener
(1939), Bahnhofstrasse 15
24. Mai: Anton Schilter-Gebert
(1922), Weinrebestrasse 20

Gratulationen

Zum Geburtstag

17. 6. 1927 Berta Strotz-Schubiger,
Burgerfeldstrasse 7
18. 6. 1927 Johann Eichmann-Schmucki,
Gasterstrasse 2
25. 6. 1913 Theodor Lügstenmann-Schuler,
Altersheim Städtli
1. 7. 1915 Elisabetha Röllin-Rist,
Altersheim Städtli

Zur Goldenen Hochzeit

2. 7. 1957 Gertrud und Hermann Haberer-
Hitz, Weinbergstrasse 13

KAB-Gottesdienste

Am *Samstag, 16. und Sonntag, 17. Juni* feiert die KAB Uznach/Schmerikon unter dem Motto «Unser tägliches Brot» alle Gottesdienste in Uznach. Der Gottesdienst am *Sonntag um 9.00 Uhr* in der Stadtkirche wird von der Jugendmusikschule Linthgebiet musikalisch umrahmt.

Anschliessend an den Gottesdienst in der Stadtkirche Treffpunkt im BGZ.

Die Kollekte aller Gottesdienste ist für das Hilfswerk «Brücke · Le Pont» bestimmt, damit auch Menschen in Afrika und Lateinamerika ihr tägliches Brot verdienen können.

Vespergebet mit dem Kirchenchor Henau

Am *24. Juni* begeht die Kirche das Geburtsfest des Heiligen Johannes des Täufers. Aus diesem Anlass feiern wir an diesem Sonntagabend um *16.30 Uhr* in der Kreuzkirche ein Vespergebet. Diese Feier wird musikalisch gestaltet vom Kirchenchor Henau.

Der Chor singt Teile aus der Jubiläumsmesse «I dim Name». Diese neue, beschwingte Kirchenmusik wurde zum 125-Jahr-Jubiläum des Chores uraufgeführt. Die berührenden Mundarttexte stammen von Pfarrer Michael Pfiffner, der fünf Jahre lang als Vikar in der Kirchgemeinde Henau-Niederuzwil gewirkt hat.

Chlichinderfiir

Am *Samstag, 30. Juni um 16.30 Uhr* in der Stadtkirche. Anschliessend Grillplausch beim BGZ. Grillierzutaten bitte selber mitbringen, Kuchen und Kaffee sind vorhanden.

Übergangsritual

Vergangenes hinter uns lassen – Aufbrechen
Entdecken, was vor uns liegt
Neu orientieren, Neues anpacken
Verantwortung übernehmen
Ausblick halten – Das Leben ergründen
Entfalten, was in uns steckt
Lebensquellen entdecken
Innehalten – Einander halten
Zusammenhalten – Miteinander feiern

Das Übergangsritual stellt diesen Einschnitt vom Kind- zum Jugendalter, vom Loslassen einer Klasse und Finden einer neuen Gemeinschaft unter Gottes Segen und Schutz.

Wir feiern diesen Übergang im Gottesdienst am *Sonntag, 24. Juni um 10.30 Uhr*, der von den SchülerInnen selbst vorbereitet und gestaltet wird. Es singt der Kinderchor. Anschliessend laden wir zur Begegnung beim Apéro ins BGZ ein.

Wir wünschen allen Schülerinnen und Schülern Gottes Segen auf ihrem Lebensweg!

Frauengemeinschaft

Tanzmesse im Kapuzinerkloster Rapperswil

Am *Freitag, 29. Juni*, Treffpunkt um *18.30 Uhr* beim Bahnhof Uznach (Billett bitte selber lösen).

Durch den Gottesdienst begleitet ein Tanz, welcher zu Beginn gemeinsam eingeübt wird. Anschliessend gemütliches Beisammensein an der Seepromenade in Rapperswil. Anmeldung bis *Mittwoch, 20. Juni* bei Silvia Ponti, ☎ 055 280 44 29.

Kirchenchor

Am *Sonntag, 1. Juli* gestaltet der Kirchenchor den Gottesdienst um *9.00 Uhr* in der Stadtkirche mit Musik von J.S. Bach (1685–1750). Vorgetragen werden unter anderem die beiden Ecksätze der frühen Kantate «Gottes Zeit» (Actus tragicus), die im Oktober vollständig zur Aufführung gelangt (s.u.). Darin wird das Thema «Leben und Sterben in Gottes Händen» auf wunderbare Art und Weise zum Ausdruck gebracht. Die Kantate zeichnet sich durch die besondere kammermusikalische Besetzung (zwei Gamben, zwei Blockflöten und Basso continuo) aus. Am *1. Juli* werden die Chorsätze in einer bearbeiteten Fassung für Blockflöte, Markus Meier und Orgel, Herbert Keller zu hören sein.

Das anschliessende Ständchen im BGZ steht ganz im Zeichen der Unterhaltungsmusik. Bekannte und unbekannt Schlager und Hits wie «Am Himmel steht es Stärnli» und «Wochenend und Sonnenschein» laden beim Treffpunkt, organisiert von der Kolpingfamilie, zum fröhlichen Beisammensein ein.

Voranzeige

Konzert mit dem Kirchenchor, Solisten und Instrumentalisten am *Sonntag, 28. Oktober*. Werke von Schütz und Bach.

Ministranten-Ausflug

Der diesjährige Ausflug findet in der letzten Sommerferien-Woche, am *Freitag, 10. August* statt. Zusammen mit den Minis aus Schmerikon geht es nach Zürich, um dort einen spannenden und erlebnisreichen Tag im berühmten Zürcher Zoo zu verbringen. Treffpunkt ist um *8.00 Uhr* beim Bahnhof Uznach, Rückkehr um ca. *17.45 Uhr*.

Mitnehmen müsst ihr dem Wetter entsprechende Kleidung (Ausflug findet bei jedem Wetter statt!), Verpflegung fürs Mittagessen aus dem Rucksack und evtl. Sackgeld. Anmeldungen mit Unterschrift der Eltern nimmt Pfarrer Michael Pfiffner bis *Montag, 1. Juli* gerne entgegen.

Gesucht: neue Minis

Jeweils nach der Erstkommunionfeier beginnt der Einführungskurs für die neuen Minis. Dabei sein können Kinder ab der 3. Klasse. Der Ministrantendienst trägt dazu bei, dass Kinder den Gottesdienst ganz nah und feierlich erleben können. Dazu werden die Kinder in ihren Dienst eingeführt.

Das erste Mal treffen wir uns dazu am *Mittwoch, 4. Juli, um 16.30 Uhr* in der Stadtkirche. Die weiteren Daten werden dort miteinander abgesprochen. Wer gerne ministrieren möchte, aber an diesem Datum verhindert ist, melde sich doch bitte bei Pfarrer Michael Pfiffner, ☎ 055 290 17 07.

Kolpingfamilie

Am *Dienstag, 3. Juli* Velofahren mit anschliessendem Grillplausch beim BGZ. VelofahrerInnen treffen sich um *19.30 Uhr* bei der Barriere. Ziel ist das BGZ wo der Grill bereit steht. Für Essen und Tranksame ist gesorgt. Nicht-Velofahrer kommen ab *20.00 Uhr* direkt zum BGZ.

Anmeldung bis *Sonntagabend 1. Juli* an Markus Steger, ☎ 055 280 13 35 oder m.steger@freesurf.ch

Bei schlechter Witterung nur Grillplausch ab *20.00 Uhr* im Untergeschoss des BGZ.

Sommerlager Jubla Uznach

Bei der Jubla Uznach laufen die Vorbereitungen für das diesjährige Sommerlager auf Hochtouren. Es findet vom *30. Juli bis 10. August* statt. Dieses Jahr verweist die Jubla ins Zeltlager! Selbstverständlich sind auch Kinder, welche nicht in der Jubla sind, herzlich eingeladen, mit der Jubla 10 actiongeladene Tage zu verbringen. Lagerort und Lagermotto werden vorerst noch streng geheim gehalten. Die grosse Auflösung findet am Lagerinfoabend, am *Samstag, 16. Juni um 19.00 Uhr* im BGZ statt.

Anmeldung bis *Samstag, 23. Juni* bei Fabian Jud, Im Zübli 18, ☎ 055 280 13 61.

Nähere Informationen zur Jubla Uznach finden Sie auf der Homepage www.jubla.uznach.ch.vu

Kirchenopfer

| | |
|-------------------------|------------|
| Medienopfer | Fr. 145.00 |
| Pro Filia/Mütter in Not | Fr. 192.00 |
| Seelsorgeaufgaben | Fr. 164.00 |

**Gratulation
Zum Geburtstag**

28. 6. 1932 Othmar Rüegg-Wenk,
Schwarzhholzstrasse 40

Wir gratulieren herzlich, wünschen einen frohen Festtag und Gottes Segen.

**Jugendgottesdienst
als Übergangsritual**

Früher wurden die 6.-Klässler gefirmt. Neu wird in unserem Bistum erst ab 18 Jahren (18+) gefirmt.

Trotzdem soll der bevorstehende Wechsel in die Oberstufe, aus dem Kinder- ins Jugendalter speziell miteinander und auch vor Gott gefeiert werden.

Je bewusster Jugendliche entscheidende Schritte im Leben vollziehen, desto klarer können sie nächste Schritte wagen. So wächst Reich Gottes. Im Versöhnungsweg machten sie einen hilfreichen Schritt. Im Religionsunterricht befassen sie sich damit, was ihre persönliche Selbständigkeit und Freiheit fördert oder blockiert.

Das Übergangsritual gibt den SchülerInnen die Möglichkeit, den Schritt ins Jugendalter bewusst im Vertrauen zu tun, dass sie in unserer Glaubensgemeinschaft gut aufgehoben und von Gott geführt sind.

Lassen wir also unsere Jugendlichen in dieser Übergangsphase nicht allein, sondern zeigen wir durch unser Mitfeiern, dass wir sie begleiten: im Gottesdienst am *Samstag, 23. Juni um 18.30 Uhr*.

**Pfarr-
installation**

Am *Sonntag, 20. Mai* wurde in einem feierlichen Gottesdienst Pfarrer Michael Piffner von Dekan Lukas Hidber eingesetzt. Beim anschließenden Apéro gab es bereichernde Begegnungen.

**Aufnahme der
neuen Ministrantinnen**

Am *Sonntag, 1. Juli um 9.00 Uhr* singt unser Kirchenchor «Cantamus».

Es werden auch die neuen Ministrantinnen feierlich in die Minischar und in ihren Dienst am Altar aufgenommen.

Wir heissen herzlich willkommen: Daniela Eberhard, Petra Arnold und Corina Thalman.

Neu im Pfarreirat

Wir dürfen als neues Mitglied im Pfarreirat Claire Müller-Rickli ganz herzlich willkommen heissen. Die tüchtige Mutter und Bäuerin engagiert sich bereits als Lektorin und Kommunionhelferin und ist jetzt bereit, im Beratungsgremium der Seelsorger als Vertreterin der Pfarreiangehörigen mitzudenken und mitzuhelfen.

Liebe Claire, wir freuen uns auf dein Mitwirken zum Wohl der ganzen Pfarrei.

Pfarreirat und Seelsorger

**Religions-
und Bibelunterricht****Schuljahr 2007/2008**

| Religionsunterricht | Bibelunterricht |
|-----------------------|----------------------|
| 1. Franziska Dürr | |
| 2. Heidi Saide | Michaela Schnider |
| 3. Marie-Louise Romer | Corinne Giger |
| 4. Franziska Dürr | Theo Nussbaumer |
| 5. Marie-Louise Romer | Markus Schönenberger |
| 6. Markus Grüsser | Michael Wunderlin |

**Ferien des
Pfarreibeauftragten**

Sonntag, 24. bis Samstag, 30. Juni.

Kirchenopfer

| | |
|-------------------------|------------|
| Medienopfer | Fr. 50.40 |
| Pro Filia/Mütter in Not | Fr. 325.30 |
| Pater Cordian | Fr. 110.85 |
| Koster Berg Sion | Fr. 43.80 |

† Zum Herrn gerufen

28. April: Paul Kägi-Zweifel (1945),
Haus Fortuna, Rickenstrasse 20

28. Mai: Lydia Bernhauser (1912),
Altersheim Haldrain

Gratulationen**Zum Geburtstag**

17. 6. 1932 Anna Kaufmann-Pfister,
Weiherstrasse 5

23. 6. 1932 Agnes Eichmann-Fritschi,
Alpenblickstrasse 10

Zur Taufe

Durch das Sakrament der Taufe wurde in unsere kirchliche Gemeinschaft aufgenommen:

Zoe, von Ueli Steingruber und Anita Thoma Steingruber, Riedenstrasse 35

**Eine Gemeinschaft
von Wachenden**

ACAT Schweiz (die Aktion der Christen für die Abschaffung der Folter) schliesst sich einer internationalen nächtlichen Gebetswache an. Gemeinsam schlagen sie Christinnen und Christen aller Konfessionen vor, sich in der Nacht vom *23. auf den 24. Juni* für die Opfer von Folter im Gebet zu engagieren.

Von Brasilien bis zu den Philippinen, über Ghana und Grossbritannien, allein oder in einer Gruppe lösen sich Betende von *20.00 Uhr abends bis 8.00 Uhr* morgens im Gebet ab. Auch wir in Gommiswald möchten uns dem Aufruf anschliessen und in der Nacht von *Samstag auf Sonntag von 22 Uhr bis 22.30 Uhr* in der Pfarrkirche eine Mahnwache halten. Die gemeinsame Hoffnung auf eine Welt, die von jeglicher Form von Folter befreit ist, verbindet alle Beteiligten.

Am selben Abend treffen sich die Ministranten zu einem Sportanlass. Die älteren Minis und deren Eltern sind herzlich zur Gebetswache eingeladen!

Weitere Infos:

www.naechtligegebetswache.com

**Zum Fest des
Heiligen Jakobus**

Das Fest des Heiligen Jakobus wird am *25. Juli* begangen. Fällt der *25. Juli* auf einen Sonntag, findet in Santiago ein heiliges Jahr statt. Das nächste solche Heilige Jahr ist im 2010. In Gommiswald feiern wir den Kirchenpatron wegen der Ferienzeit jeweils einen Monat früher.

Die biblische Überlieferung lässt uns einiges über unseren Kirchenpatron wissen. Jakobus

ist der Sohn von Zebedäus (Mk 1,20) und Maria Salome. Sein Bruder ist der Apostel Johannes. Jakobus arbeitete als Fischer am See Genesareth (Mk 1,19). Er wurde zusammen mit Johannes und dem Brüderpaar Petrus und Andreas von Jesus zum Jünger erwählt.

Als Erst-Erwählte werden diese vier Apostel, manchmal drei, bei vielen wichtigen Ereignissen in Jesu Leben dabei sein. Die vier Apostel bilden so etwas wie einen inneren Kreis. In der Zeit zwischen Christi Himmelfahrt und Pfingsten ist Jakobus zusammen mit den anderen Jüngern und vielen Frauen zum Gebet versammelt (Apg 1, 13). Nachher finden wir nur noch den Hinweis darüber, wie Jakobus getötet wurde (Apg 12, 2). Herodes liess ihn während des Pessachfestes enthaupten. Es handelt sich um Herodes Agrippa I., der von 41–44 König über ganz Palästina war. Das Sterbedatum für Jakobus ist somit spätestens das Jahr 44.

Aus dem Todesdatum lässt sich ableiten, dass Jakobus historisch betrachtet kaum bis nach Spanien gereist war, wie es spätere Legenden zu berichten wissen.

Festgottesdienst zum Kirchenfest

Am *Sonntag, 24. Juni um 10.30 Uhr*. Der Kirchenchor wird die grosse Credomesse von W. A. Mozart aufführen. Die Messe in C-Dur KV 257 gehört zu den sechs Messen, die Mozart von 1775 bis 1777 vor seiner Reise nach Paris als Konzertmeister der Hofmusik des Salzburger Erzbischofs komponierte.

Mozarts Vertonungen des Messordinariums sind daher durch ihre aufwändige Besetzung mit Blasinstrumenten und Pauken zwar feierliche, aber durchwegs kurz und stilistisch einfach. Sehr nachdrücklich erschienen die nicht weniger als achtzehn Mal erklingenden «Credo»-Rufe, die den ganzen Satz meist Unisono durchziehen. Ihnen verdankt sie die Bezeichnung «grosse Credo-Messe». Begleitet wird der Chor von einem Ad-hoc Orchester mit jungen Bläsern und Paukenspielern aus Gommiswald und Rieden, an der Orgel spielt Claudio Gmür. Die Gesamtleitung liegt in den Händen von Marilena Brazzola.

Nach dem Gottesdienst sind alle ganz herzlich zum Apéro (Jubla) eingeladen.

Berggottesdienst Alp Rittmarren

Am *Sonntag, 1. Juli um 10.30 Uhr*, Berggottesdienst auf der Alp Rittmarren, musikalische Umrahmung vom Jodelclub Gommiswald.

Fahrgelegenheit mit Postauto

| | |
|-----------------|----------|
| Post Gommiswald | 9.30 Uhr |
| Post Uetliburg | 9.40 Uhr |
| Giegen | 9.45 Uhr |
| Bildhaus | 9.55 Uhr |

Bei zweifelhafter Witterung gibt € 1600 plus Taste 1 ab 7.00 Uhr Auskunft.

Bei Regenwetter Gottesdienst um *10.30 Uhr* in der Pfarrkirche Gommiswald.

Rittmarrenwanderung

Am *Dienstag, 19. Juni* gemeinsame Wanderung mit der Bäuerinnenvereinigung über den Stumpenberg oder ab Parkplatz Eich auf die Alp Rittmarren. In der Alpwirtschaft besteht die Möglichkeit, einen Fitnesssteller zu konsumieren.

Treffpunkt für Fussmarsch via Stumpenberg, Postauto ab Gommiswald Post, *18.56 Uhr*; Rämelparkplatz, *19.00 Uhr*; Fussmarsch ab Parkplatz Eich, *19.10 Uhr*.

Für den Heimweg besteht eine Fahrgelegenheit ab Parkplatz Eich.

Es ist keine Anmeldung erforderlich.

El-Ki-Fiir

Am *Mittwoch, 20. Juni um 8.45 Uhr* in der Pfarrkirche Gommiswald. Mütter und Väter mit Kleinkindern sowie Grosseltern sind herzlich eingeladen.

Anschliessend gibt es Kaffee und Weggli im Pfarreiheim. An der Feier nehmen auch die Kindergärtler mit ihren Lehrpersonen teil.

SeniorInnen für Jass-/Spielrunde gesucht

In der Sünneligruppe sind alle SeniorInnen herzlich willkommen, die Freude am Jassen oder am Gesellschaftsspiel haben. Natürlich gehört auch das gemütliche Beisammensein dazu.

Rosmarie Reiser, die Leiterin der Sünneligruppe und ihr Team freuen sich auf viele neue Gesichter. Treffpunkt jeweils am ersten Montagnachmittag im Monat im Pfarreiheim. Genauere Informationen bei Rosmarie Reiser, € 055 280 10 16.

Nächstes Treffen

Am *Montag, 2. Juli um 14.00 Uhr*, Spielnachmittag für Alleinstehende im Pfarreiheim.

60 plus – Mittagstisch für Senioren

Am *Donnerstag, 5. Juli um 11.30 Uhr* im Hotel Krone.

Anmeldung an Rösi Bernet, € 055 280 18 47.

Bitt- und Flurprozession zum Kloster Berg Sion

Am Mittwoch vor Christi Himmelfahrt fand die Bitt- und Flurprozession zum Kloster Berg Sion statt. Herzlichen Dank allen, die mitgekommen sind und mitgebetet haben.

Ein besonderer Dank geht an die Schwestern vom Kloster Berg Sion für die Kröpfli und Getränke, mit denen sie uns verpflegt haben.

Rieden

Kirchenopfer

| | |
|-------------------------|------------|
| Medienopfer | Fr. 71.25 |
| Pro Filia/Mütter in Not | Fr. 208.20 |
| Pater Cordian | Fr. 143.70 |
| Koster Berg Sion | Fr. 166.10 |

Stiftmessgedächtnis

Alfons und Maria Thoma-Thoma, Dorf 72

Stiftmessgedächtnis mit anschliessendem Gräberbesuch am *Sonntag, 24. Juni um 9.00 Uhr*.

Frauengemeinschaft

Vereinsausflug

Am *Samstag, 16. Juni um 7.00 Uhr* Besammlung auf dem Dorfplatz. Das diesjährige Ziel des Vereinsausfluges ist Basel. Kurz- und Spontanentschlossene setzen sich bitte mit Antoinette Jud, € 055 283 11 68 in Verbindung.

Gemeinschaftsmesse

Am *Mittwoch, 20. Juni um 19.00 Uhr* im Kirchengemeinderaum.

Gruppe junger Mütter

Am *Freitag, 29. Juni* geniessen wir einen Frauenabend.

Auskunft und Anmeldung bis *Freitag, 22. Juni* bei Priska Schmucki, € 055 283 42 02.

Bäuerinnenvereinigung

Gemütlicher Veloplousch am *Donnerstag, 5. Juli*. Auch Spaziergänger und Automobilistinnen sind herzlich eingeladen. Unser Ziel ist ein gemütlicher Abend und ein fröhliches Beisammensein. Es besteht die Möglichkeit zu einem Nachtessen. Treffpunkt um *19.30 Uhr* auf dem Dorfplatz. Aus organisatorischen Gründen ist eine Anmeldung erforderlich bis *Montag, 25. Juni* bei Franziska Bösch, € 055 280 29 13.

Der Vorstand freut sich auf einen schönen Abend.

Ludothek

Die Ludothek Rieden ist ein Spielverleih für jedes Alter. Sie ist jeden *Freitag von 15.00 bis 17.00 Uhr* geöffnet.

Zum Schmunzeln

Am Eingang zum Dom liess ein cleverer Dompfarrer das folgende Schild anbringen: «Der Dompfarrer heisst alle Touristen und Gäste herzlich willkommen. Er möchte aber darauf hinweisen, dass in der Kirche keine Gelegenheit zum Schwimmen gegeben ist. Daher ist es völlig zwecklos, die Kathedrale in Strandkleidung zu betreten.»

Agenda – Vereine und Gruppierungen

Sa 16. Juni

- 09.00 Uznach:** Vorbereitung Übergangsritual für 6. Klassen, BGZ
13.00 Gommiswald: Papiersammlung Jubla

Mo 18. Juni

- 20.00 Uznach:** Bibelgruppe Immanuel, BGZ
19.30 Rieden: Bibelgruppe Immanuel, Kirchgemeindeforum

Di 19. Juni

- 07.30 Uznach:** Treffpunkt Bahnhof für Vereinsausflug FG nach Solothurn
15.00 Uznach: Krabbelplausch, Tönierhaus, FT
19.00 Gommiswald: Treffpunkt Rämelparkplatz für Rittmarrenwanderung, Bäuerinnenvereinigung

Mi 20. Juni

- 19.00 Rieden:** Gemeinschaftsmesse FG, Kirchgemeindeforum

Do 21. Juni

- 09.00 Gommiswald:** Gemeinschaftsmesse FG, Pfarrkirche; anschliessend Chilekafi im Pfarreiheim
14.00 Uznach: Kontakttrunde FG, BGZ

Fr 22. Juni

- 20.00 Uznach:** Beten mit Leib und Seele «Reigentanz als Gotteslob», evang. Kirchgemeindeforum

Mo 25. Juni

- 20.00 Gommiswald:** Bibelgruppe Immanuel, Pfarreiheim

Di 26. Juni

- 20.00 Uznach:** Bibelgruppe Immanuel, Tönierhaus

Mi 27. Juni

- 20.00 Schmerikon:** Bibelgruppe Immanuel, Pfarreilokal

Do 28. Juni

- 12.30 Schmerikon:** Mittagstreff SeniorInnen, Rest. Seehof

Fr 29. Juni

- 18.30 Uznach:** Treffpunkt Bahnhof für Tanzmesse im Kapuzinerkloster Rapperswil, FG (siehe S. 5)

Sa 30. Juni

- 16.30 Uznach:** Chlichinderfiir, Stadtkirche, anschliessend Grillplausch beim BGZ

Mo 2. Juli

- 14.00 Gommiswald:** Spielnachmittag für Alleinstehende, Pfarreiheim
20.00 Uznach: Bibelgruppe Immanuel, BGZ
19.30 Rieden: Bibelgruppe Immanuel, Kirchgemeindeforum

Di 3. Juli

- 15.00 Uznach:** Krabbelplausch, Tönierhaus, FT
19.30 Uznach: Treffpunkt Barriere für Velofahren mit anschliessendem Grillplausch beim BGZ (siehe S. 5), Kolpingfamilie

Mi 4. Juli

- 09.00 Uznach:** Monatsmesse FG, Stadtkirche
11.30 Uznach: Mittagstisch SeniorInnen, Rest. Krone
20.00 Gommiswald: Monatsversammlung Juma, Pfarreiheim

Do 5. Juli

- 11.30 Gommiswald:** Mittagstisch für SeniorInnen, Hotel Krone
19.30 Rieden: Veloplousch Bäuerinnenvereinigung, Besammlung Dorfplatz

Adressen Seelsorgeeinheit Obersee

Pfarrämter

Kath. Pfarramt Schmerikon
 Kirchgasse 35, 8716 Schmerikon
 ☎ 055 282 11 12; Fax 055 282 11 83
 pfarrei-schmerikon@bluewin.ch
 Edi Arnold, Mesmer/Pfarreisekretär
 Mobile 079 794 42 46
 Dienstag: 10 bis 12 Uhr, Freitag: 14 bis 17 Uhr

Kath. Pfarramt Uznach
 Städtchen 29, 8730 Uznach
 ☎ 055 280 21 80; Fax 055 290 10 65
 pfarrei-uznach@bluewin.ch
 Zita Rüegg, Pfarreisekretärin
 Montag bis Freitag: 9 bis 11 Uhr
 Guido und Jacqueline Glaus, Sakristanenehepaar
 ☎ 055 280 59 02; Mobile 078 626 01 35
 glaus-buehler@bluewin.ch

Josef und Lina Brändle, Verantwortliche BGZ
 ☎/Fax 055 280 21 94

Kath. Pfarramt Ernetschwil
 Gommiswalderstrasse 5, 8725 Ernetschwil
 ☎ 055 280 26 59; Fax 055 290 21 58
 hans.hueppi@bluewin.ch
 Hans Hüppi
 Jolanda Schnorf, Mesmerin
 ☎ 055 442 24 32
 jolandaschnorf@bluewin.ch

Kath. Pfarramt Gommiswald
 Adlerwiesstrasse 8, 8737 Gommiswald
 ☎ 055 280 22 06; Fax 055 280 47 53
 pfarramt@gommiswald.ch
 Irene Morger, Pfarreisekretärin
 pfarreisekretariat@gommiswald.ch
 jeweils von 9 bis 11 und 14 bis 16.30 Uhr
 Montagvormittag und Mittwoch ganzer Tag geschlossen
 Esther und Alois Fritschi, Mesmerin
 ☎ 055 280 62 53
 marjano@bluewin.ch

Kath. Pfarramt Rieden
 8739 Rieden
 Irene Morger, Pfarreisekretärin
 (siehe unter Gommiswald)
 Walter Morger, Mesmer
 ☎ 055 283 22 08
 waltermorger@alozon.ch

Seelsorgeteam

Michael Pfiffner, Pfarrer
 ☎ 055 290 17 07; Fax 055 290 10 65
 michael.pfiffner@bluewin.ch

Adelrich Staub, Pater
 ☎ 055 285 81 02
 ad.staub@bluewin.ch

Waldemar Piatkowski, Kaplan
 ☎ 055 282 11 12; Fax 055 282 11 83
 pwaldemar@bluewin.ch

Hans Hüppi, Pfarreisebeauftragter
 B: ☎ 055 280 26 59 P: ☎ 055 280 32 18
 hans.hueppi@bluewin.ch

Jürg Wüst, Pfarreisebeauftragter
 ☎ 055 280 22 06
 juerg.wuest@gommiswald.ch

Stephanie Czernotta, Religionspädagogin
 ☎ 055 280 51 33
 stephanie.czernotta@gmx.ch

Pfarreiratspräsidium

Christoph Blarer, Schmerikon
 ☎ 055 282 18 17
 ch_blarer@tele2.ch

Markus Baumgartner, Uznach
 ☎ 055 280 46 29
 mabauz@bluewin.ch

Priska Pfister, Ernetschwil
 ☎ 055 290 15 45
 pfisterher@bluewin.ch

Gertrud Bamert, Gommiswald
 ☎ 055 290 18 51
 g.bamert@pbcleadertools.ch

Weitere Infos – Homepage

www.uznach.net/pfarrei
www.schmerikon.net/pfarrei
www.gommiswald.net/pfarrei

Ich bin wichtig

Gott kennt mich beim Namen. Ich bin ihm wichtig. Er vergisst mich nicht. – Gott ruft auch mich, aber ich verstehe oft erst später, dass Gott es war, der etwas von mir wollte. Denn ich rechne meistens nicht damit, dass Gott mir durch andere Menschen Hinweise geben will, wie ich leben soll. Lieber Gott, lass mich hellwach auf deine Stimme hören und antworten.

